

Abeliophyllum distichum - Schneeforsythie

Verwendung:

mobiles Grün

Pflege:

windgeschützt; Frosthärte steigt im Alter an

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



[Abeliophyllum distichum](#)

Abeliophyllum distichum, die Schneeforsythie oder Winter-Duftblüte, ist ein selten kultivierter Blütenstrauch, der mit zarten, weiß bis zartrosé schimmernden Blüten schon ab Spätwinter bis zum zeitigen Frühjahr bezaubert. Die sternförmigen, duftenden Blüten erscheinen oft vor dem Laubaustrieb an den filigranen, braunen Trieben und verbreiten einen feinen, mandelartigen Duft, der Beete, Vorgarten oder den Sitzplatz im Frühjahrsaspekt stimmungsvoll untermauert. Das sommergrüne Laub ist frischgrün, elliptisch und verfärbt sich im Herbst gelblich bis rötlich, was dem kompakten Zierstrauch zusätzliche Saisonwirkung verleiht. Mit seiner locker-aufrechten, leicht überhängenden Wuchsform und einer Endhöhe von etwa 1 bis 1,5 Metern ist Abeliophyllum distichum ein idealer Gartenstrauch für kleinere Gärten, kann als Solitär Akzente setzen oder in Gruppenpflanzung und gemischten Blütenhecken harmonisch kombiniert werden. Auch als Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon überzeugt er, sofern ein geschützter, sonniger bis halbschattiger Standort gewählt wird. Der Boden sollte gut drainiert, humos und eher kalkhaltig bis neutral sein; Staunässe wird nicht vertragen. Ein warmer, windgeschützter Platz fördert die frühe Blüte und schützt empfindliche Knospen. Schnittmaßnahmen erfolgen sparsam direkt nach der Blüte, indem ältere, abgeblühte Triebe ausgelichtet werden, da die Pflanze am vorjährigen Holz blüht. Mäßige Wassergaben, eine leichte Frühjahrsdüngung sowie eine Mulchschicht zur Feuchthaltung genügen für vitales Wachstum und verlässliche Blütenfülle über viele Jahre.

[Weitere Infos >>](#)



Abeliophyllum distichum 40-60 cm

Abeliophyllum distichum, die Weiße Forsythie oder Schnee-Forsythie, ist ein seltener Blütenstrauch, der mit zarten, mandelduftenden Blüten früh im Jahr begeistert. Noch bevor das sommergrüne Laub austreibt, öffnen sich von Februar bis April zahlreiche schneeweisse bis zart rosé angehauchte Sternblüten mit oft leicht purpurner Rückseite und setzen an bogig überhängenden Trieben leuchtende Akzente. Im Sommer zeigt der Zierstrauch schmale, gegenüberstehende Blätter, die sich im Herbst in warme Orange? bis Purpurtoñe färben. Mit seinem lockeren, fein verzweigten Wuchs erreicht dieser Gartenstrauch meist 1 bis 1,5 Meter Höhe und eignet sich als eleganter Solitär ebenso wie für die Gruppenpflanzung, den Vorgarten oder als lockere Blütenhecke im Beet. Auch als Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon macht die Schnee-Forsythie eine ausgesprochen dekorative Figur, besonders an geschützten Standorten nahe einer sonnigen Hauswand. Am wohlsten fühlt sich Abeliophyllum distichum in voller Sonne bis hellem Halbschatten auf durchlässigem, humosem und frischem Boden; kurzzeitige Trockenheit wird toleriert, Staunässe sollte vermieden werden. Ein windgeschützter Platz mindert Spätfrostschäden an den frühen Knospen und fördert eine reiche Blüte. Ein leichter Rückschnitt direkt nach der Blüte erhält die formschöne Silhouette und verjüngt den Blütenstrauch, indem ältere Triebe ausgelichtet werden. Eine Gabe reifen Komposts im Frühjahr unterstützt Vitalität und Blütenfülle. Als duftender Frühjahrsbote, attraktiver Gartenstrauch und stilvoller Solitär bietet die Weiße Forsythie vielseitige Verwendung und bringt bereits am Ende des Winters Licht und Eleganz in jeden Garten.



Abeliophyllum distichum

Abeliophyllum distichum, die Schneeforsythie oder Winter-Duftblüte, ist ein selten kultivierter Blütenstrauch, der mit zarten, weiß bis zartrosé schimmernden Blüten schon ab Spätwinter bis zum zeitigen Frühjahr bezaubert. Die sternförmigen, duftenden Blüten erscheinen oft vor dem Laubaustrieb an den filigranen, braunen Trieben und verbreiten einen feinen, mandelartigen Duft, der Beete, Vorgarten oder den Sitzplatz im Frühjahrsaspekt stimmungsvoll untermaut. Das sommergrüne Laub ist frischgrün, elliptisch und verfärbt sich im Herbst gelblich bis rötlich, was dem kompakten Zierstrauch zusätzliche Saisonwirkung verleiht. Mit seiner locker-aufrechten, leicht überhängenden Wuchsform und einer Endhöhe von etwa 1 bis 1,5 Metern ist Abeliophyllum distichum ein idealer Gartenstrauch für kleinere

Gärten, kann als Solitär Akzente setzen oder in Gruppenpflanzung und gemischten Blütenhecken harmonisch kombiniert werden. Auch als Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon überzeugt er, sofern ein geschützter, sonniger bis halbschattiger Standort gewählt wird. Der Boden sollte gut drainiert, humos und eher kalkhaltig bis neutral sein; Staunässe wird nicht vertragen. Ein warmer, windgeschützter Platz fördert die frühe Blüte und schützt empfindliche Knospen. Schnittmaßnahmen erfolgen sparsam direkt nach der Blüte, indem ältere, abgeblühte Triebe ausgelichtet werden, da die Pflanze am vorjährigen Holz blüht. Mäßige Wassergaben, eine leichte Frühjahrsdüngung sowie eine Mulchschicht zur Feuchthaltung genügen für vitales Wachstum und verlässliche Blütenfülle über viele Jahre.



[Abeliophyllum distichum 'Roseum'](#)

Abeliophyllum distichum ‘Roseum’, die zartrosafarbene Schneeforsythie, bringt als früher Blütenstrauch bereits im späten Winter bis frühen Frühjahr bezaubernde Farbe in den Garten. Der botanisch zur Gattung Abeliophyllum gehörende Zierstrauch zeigt filigrane, duftende Blüten in sanften Rosetönen, die an den noch kahlen Trieben sitzen und den Übergang in die Gartensaison einläutern. Das Laub erscheint nach der Blüte frischgrün, lanzettlich und verfärbt sich im Herbst häufig warmgelb, wodurch der Gartenstrauch auch jenseits der Blütezeit eine attraktive Wirkung entfaltet. Der Wuchs ist locker aufrecht bis bogig überhängend, kompakt und gut formierbar, mit einer Endhöhe von etwa 1 bis 1,5 Metern – ideal für kleine Gärten, Vorgärten und als Solitär. ‘Roseum’ fühlt sich an einem warmen, sonnigen bis leicht halbschattigen Standort besonders wohl, vorzugsweise in durchlässiger, humoser und eher kalkhaltiger Erde; Staunässe sollte vermieden werden. In geschützten Lagen, etwa vor einer Hauswand, werden die frühen Blüten besonders zuverlässig ausgebildet, was die Schneeforsythie auch als Kübelpflanze für Terrasse und geschützte Innenhöfe interessant macht. In Kombination mit frühblühenden Stauden, Zwiebelblumen oder als lockere Gruppenpflanzung kommt die feine, duftig wirkende Erscheinung hervorragend zur Geltung; ebenso eignet sich der Blütenstrauch für niedrige, blühende Hecken und für die Leiterausbildung an Spalieren. Ein leichter Rückschnitt unmittelbar nach der Blüte, bei dem ältere Triebe ausgelichtet werden, fördert die Blühfreude im nächsten Jahr. Gleichmäßige Wasserversorgung während längerer Trockenphasen und eine Frühjahrsdüngung mit organisch-mineralischem Dünger unterstützen einen kräftigen Austrieb und reichen Flor.

[Weitere Infos >>](#)



[Abeliophyllum distichum 'Roseum' 15-20 cm](#)

Abeliophyllum distichum 'Roseum', die Rosa Weiße Forsythie, ist ein eleganter Frühblüher, der noch vor dem Blattaustrieb seinen duftenden Charme entfaltet. Als laubabwerfender Blütenstrauch zeigt er ab Februar bis in den April hinein zarte, rosa bis roséweiße Blütensternchen an feinen Trieben, die an die Forsythie erinnern, jedoch weicher und romantischer wirken. Das spätere Laub ist schmal, frischgrün und bildet einen attraktiven Kontrast zu der luftigen, locker aufrecht wachsenden Gestalt. Mit ihrer kompakten Höhe bleibt diese Zierpflanze übersichtlich und eignet sich hervorragend für den Vorgarten, als Solitär im Beet oder in der Gruppenpflanzung mit anderen früh blühenden Gartensträuchern. Auch im größeren Terrassenkübel überzeugt der Duftstrauch als stilvolle Kübelpflanze, besonders an einem geschützten, warmen Platz nahe der Sitzgelegenheit, wo der angenehme Blütenduft zur Geltung kommt. Ein sonniger bis halbschattiger Standort fördert die reiche Blüte, wobei ein durchlässiger, humoser und gerne kalkhaltiger Gartenboden ideal ist. Staunässe sollte vermieden werden, da die Wurzeln eine gute Belüftung schätzen. In rauen Lagen empfiehlt sich ein windgeschützter Platz, um die frühe Blüte vor Spätfrost zu bewahren. Nach der Blüte kann der Zierstrauch leicht ausgelichtet werden, indem ältere Triebe entfernt und junge, blühfreudige Ruten gefördert werden; so bleibt die natürliche, buschige Form erhalten. Abeliophyllum distichum 'Roseum' bereichert als charmanter Gartenstrauch jede Frühjahrsbepflanzung und setzt sanfte Farbakzente, die mit Zwiebelblumen, Helleborus oder früh austreibenden Gräsern besonders harmonisch wirken.

[Weitere Infos >>](#)